Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege



09.03.2022

Jahresbericht 2021 der ESF-Regiestelle

Ergebnistransfer zum Abschluss des ESF-Programms „rückenwind – Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ und Ausblick auf eine neue ESF Plus Förderperiode 2021-2027

Die Arbeit der ESF-Regiestelle in der BAGFW fokussierte in 2021 auf den Abschluss des ESF-Förderprogramms „rückenwind – Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ (kurz: *rückenwind*$^{+}$) sowie die

Vorbereitung eines nachfolgenden ESF Plus-Programms „rückenwind^3 für Vielfalt, Wandel und Zukunftsfähigkeit in der Sozialwirtschaft“ (kurz: *rückenwind*^{3}) ab Frühjahr 2022.



Im Mittelpunkt der Aktivitäten der ESF-Regiestelle standen der Ergebnistransfer *rückenwind*$^+$ sowie die Nutzbarmachung von gewonnenen Ansätzen, Instrumenten und Modellen der Personal- und Organisationsentwicklung in sozialen Arbeitsfeldern. Insgesamt rd. 50 Veranstaltungen hat die ESF-Regiestelle zwischen 2016 und 2021 für *rückenwind*$^+$-Projektträger und externe Interessierte aus der Sozialwirtschaft organisiert, 14 Angebote in 2021. Zentral waren neben programminternen Formaten zum Fachaustausch in 2021 neun Online-Werkstattgespräche „Türen öffnen für sozialen Wandel in der digitalen

Arbeitswelt“ sowie die hybride „Transfertagung zum Abschluss des Programms rückenwind+: Vielfalt, Wandel und Zukunftsfähigkeit in der Sozialwirtschaft“ am 09.11.2021. Aufzeichnungen beider Veranstaltungen stehen Interessierten aus dem Youtube-Kanal der ESF-Regiestelle zur Verfügung.





Zahlreiche auf der Programmwebsite eingestellte Publikationen aus der Projektarbeit und Programmumsetzung *rückenwind+* vervollständigten

auch in 2021 den programminternen und -externen Erfahrungstransfer.



Das Programm „rückenwind – Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“
wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

In 2021 erstellte die ESF-Regiestelle außerdem in Zusammenarbeit mit „SowiTra – Institut für sozialwissenschaftlichen Transfer“ im Rahmen ihrer Programmbegleitung *rückenwind*$^{+}$ die Arbeitshilfe „Erfahrungen und Ergebnisse im ESF-Programm rückenwind^{+}". Grundlage war die Online-Befragung von Projektträgern in mehreren Befragungsrunden von 2018 bis 2021. Ziel war, ein grundlegendes Feedback zu einzelnen Projektergebnissen und -erfahrungen aus der *rückenwind*$^{+}$-Förderung zu erhalten sowie eine Basis für Rückschlüsse auf besonders gelungene Vorgehensweisen, als auch Einschätzungen hinsichtlich relevanter Themen für ein Nachfolgeprogramm in der ESF Plus-Förderperiode 2021-2027.

In Vorbereitung auf das geplante ESF-Partnerschaftsprogramm der BAGFW mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) in Nachfolge *rückenwind*$^{+}$ koordinierte die ESF-Regiestelle in 2021 verschiedene Abstimmungsrunden zwischen den Vertretungen der BAGFW und des BMAS und bereitete diese inhaltlich vor bzw. nach. Die ESF-Regiestelle begleitete zudem fachlich den Aufbau der Infrastruktur für ein neues Förderprogramm in Zusammenarbeit mit BMAS und der verantwortlichen Bewilligungsbehörde Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See

(DRV KBS).

Weitere Informationen zur Arbeit der ESF-Regiestelle auf der Programmwebsite www.bagfw-esf.de sowie via Twitter @bagfw_esf | #esf_rückenwind. Die ESF-Regiestelle berichtet zudem regelmäßig im vom BMAS herausgegebenen ESF-Newsletter (Übersicht aller bisher erschienenen Beiträge) und verfügt über einen eigenen Youtubekanal zum ESF-Programm.

Das ESF-Programm *rückenwind*$^{+}$ ist ein im Jahr 2015 gestartetes Förderprogramm zur Fachkräftesicherung in sozialen Berufsfeldern. Handlungsansatz des Programms ist die Erprobung von modernen Konzepten und Instrumenten der Personal- und Organisationsentwicklung in der gemeinnützigen Sozialwirtschaft.

In der ESF-Förderperiode 2014 - 2020 hat *rückenwind*$^{+}$ bundesweit rd. 150 Projekte gefördert. Insgesamt fast 25.000 Beschäftigte nahmen an Projektaktivitäten aktiv teil. *rückenwind*$^{+}$ wird in enger Kooperation der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege (vertreten durch die BAGFW) und des Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) umgesetzt. 53,5 Mio. Euro ESF-Mittel, zzgl. Bundesmittel, stehen hierfür zur Verfügung. Die Programmlaufzeit *rückenwind*$^{+}$ ist über die ESF-Förderperiode 2014-2020 hinaus bis zum 30.09.2022 verlängert worden. Die Förderung der ESF-

Regiestelle in der BAGFW für die Koordination des

Förderprogramms *rückenwind*$^{+}$ endete zum 31.12.2021. Seit 01.01.2022 obliegt der Regiestelle die Umsetzung des ESF-

Nachfolgeprogramms „rückenwind^{3} für Vielfalt, Wandel und Zukunftsfähigkeit in der Sozialwirtschaft“.

Zum Seitenanfang